

Dem Umweltschutz spielerisch auf der Spur

Von Daniel Koenen

18. Oktober 2022, 14:15

Jugendhilfe und Schule

Jugendsozialarbeit

Katechese und Spiritualität

Nachhaltigkeit

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Terr





Um mit Kindern über den nachhaltigen Umweltschutz ins Gespräch zu kommen, haben wir eine Umweltbox entwickelt. Die spielerischen Inhalte sensibilisieren und schaffen einen kindgerechten Blick auf die Themen Mülltrennung, regionale und saisonale Lebensmittel. 25 Boxen gehen nun in unsere Jugendhilfeeinrichtungen. Die Kinder der OGS Baadenberger Straße haben die Box zuvor intensiv ausprobiert.

Die neue Umweltbox soll dazu beitragen, dass Kinder zwischen sechs und 12 Jahren spielerisch mit den Themen Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz in Kontakt treten. Sie enthält beispielhaft Spiele zur „Mülltrennung“, zur „saisonalen Ware“ und zum „Klimaschutz“. Zudem hält sie kindgerechte Bastel- und Arbeitsvorschläge, Do-It-Yourself-Anleitungen oder ein eigens kreiertes Memory bereit. Eine dazugehörige Webseite bietet den Kindern und Mitarbeitenden des Jugendhilfeträgers die Gelegenheit, durch die Darstellung eigener Erfahrungen oder einen Ideenaustausch die Box aktuell zu halten. Die aufwändigen Holzarbeiten wurden in unserer Einrichtung Kölner Jugendwerkzentrums (KJWZ) (</sites/kjakoeln/fachbereiche/okja/jugendeinrichtungen/jugendwerkzentrum/>) gefertigt.

Die neue Umweltbox soll dazu beitragen, dass Kinder zwischen sechs und 12 Jahren spielerisch mit den Themen Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz in Kontakt treten. Sie enthält beispielhaft Spiele zur „Mülltrennung“, zu „saisonalen Waren“ und zum „Klimaschutz“. Zudem hält sie kindgerechte Bastel- und Arbeitsvorschläge, Do-It-Yourself-Anleitungen oder ein eigens kreiertes Memory bereit. Eine dazugehörige Webseite bietet den Kindern und Mitarbeitenden des Jugendhilfeträgers die Gelegenheit, durch die Darstellung eigener Erfahrungen oder einen Ideenaustausch die Box aktuell zu halten. Die aufwändigen Holzarbeiten wurden im Kölner Jugendwerkzentrums (KJWZ) gefertigt.

„Umweltschutz fängt bei uns in der OGS schon bei den Kleinen an“, berichtet Anja Abel, pädagogische Leitung der OGS Baadenberger Str. „Zurzeit ist der totale Renner das Spiel „Mülltrennung“ wo die Kinder auch vieles Neues gelernt haben. Aber auch die praktischen Dinge wollen die Kinder nun alle ausprobieren.“

„Das Spiel „Mülltrennung“ hat mir besonders viel Spaß gemacht“, freut sich Helen. „Weil man sich da Karten anschaut und dann entscheiden muss, was in welche Mülltonne kommt. Für mich ist es wichtig, sich für den Umweltschutz einzusetzen, weil es sonst irgendwann keine Bäume mehr geben wird. Und dann können wir nicht mehr so gut hier leben“, sagt die sieben jährige Schülerin.

Die Umweltbox wurde gefördert durch die Stiftung der Volksbank Köln Bonn eG - miteinander füreinander, „natürlich nachhaltig“.

Inhalt der Umweltbox (zum Selbermachen) (<https://www.kja-koeln.de/export/sites/kjakoeln/.content/.galleries/downloads>

/2022-10-18-KJA-Koeln-Inhalt-der-Umweltbox.pdf)